

## **Stadtgeschichte modern: Historien-Comic „Donner über Donauwörth“ präsentiert**

Auf pfiffige und ungewöhnliche Weise ein Stück Donauwörther Stadtgeschichte zu vermitteln – das ist das Ziel des Historien-Comics „Donner über Donauwörth“, der am 10.11. offiziell im Rathaus vorgestellt wurde. Historisch fundiert schildert der Band das Kreuz- und Fahnengefecht von 1606, ein Handgemenge zwischen katholischen und evangelischen Bürgern, das letztlich zum Verhängen der Reichsacht und dem Verlust zahlreicher Privilegien der Stadt führte. Das Heft zeigt sich dabei nicht nur formal, sondern auch inhaltlich modern, etwa wenn die von Zeichner Tobias Wagner entworfenen Figuren mit Knubbel-Nasen die Frage diskutieren: „Warum gibt es Krieg?“ Oberbürgermeister Armin Neudert dankte allen Mitwirkenden dieses außergewöhnlichen Projektes und betonte, dass Geschichtscomics Erwachsene und Kinder gleichermaßen begeistern und motivieren. „Donner über Donauwörth“ gibt es deswegen auch zum Ausleihen für interessierte Schulklassen. Autor und Historiker Dr. Thomas Dahms bedankte sich für das Vertrauen in das außergewöhnliche Projekt: „Ein Comic kann transportieren, was ein Sachbuch so nicht kann – und umgekehrt“. Dem Anspruch auch eines Sachbuches gerecht wird der Comic dank der historischen Expertise von Stadtarchivar Dr. Ottmar Seuffert, der das Projekt von Anfang an begleitete. Mit einer begrenzten Auflage von 1500 Stück ist „Donner über Donauwörth“ ab sofort erhältlich im Donauwörther Rathaus (Tourist-Info, Stadtarchiv, Kulturbüro, CID-Geschäftsstelle), in der Stadtbibliothek und den Donauwörther Museen, zum Preis von 14,90 Euro.

Bild: Stadt Donauwörth

Von links: Stadtarchivar Dr. Ottmar Seuffert, Oberbürgermeister Armin Neudert, Autor Dr. Thomas Dahms und die Leiterin der Tourist-Information Ulrike Steger